

Anzeiger



AUS DEM BEZIRK AFFOLTERN | Nr. 38 | 179. Jahrgang | Dienstag, 2. Juni 2026



Ihr Eigentum. Unsere Verwaltung.

Ob Mietersuche, Verträge, Abrechnungen oder Notfalldienst: Wir übernehmen für Sie die Verwaltung Ihrer Liegenschaft. Umfassend, zuverlässig und kompetent. Und wenn nötig schauen wir für Sie mit unserer eigenen Rechtsabteilung zum Rechten.

Ihre Immobilien. Unser Zuhause.

www.hev-zuerich.ch

Tel. 044 487 17 49



Zwei grosse Versammlungen

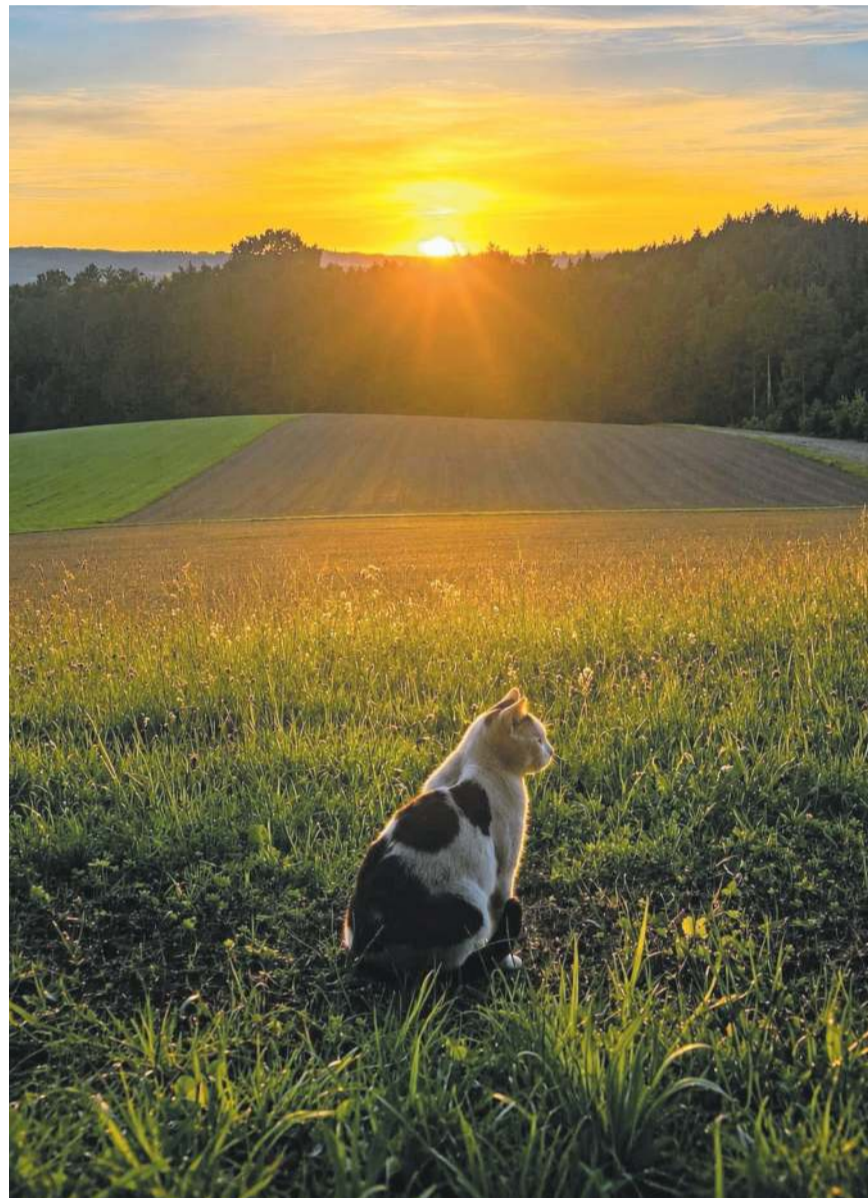
Vergangene Woche trafen sich die Zürcher Planungsgruppe Knonaueramt ZPK und die Delegierten der Regionalen Verkehrskonferenz RVK. [Seite 7](#)

Baum mutwillig vergiftet

Trotz rascher Intervention war ein Stadtbaum an der Zürichstrasse in Affoltern nicht mehr zu retten. Schaden: rund 3000 Franken. [Seite 10](#)

62

Werkdokumentationen gingen bei der Kunstkommission ein. [Seite 8](#)



Magische Katzen-Silhouette im Säuliamt

Diese Katze geniesst in Vorderuttenberg bei Knonau die letzten Sonnenstrahlen über dem Säuliamt. Bild Benjamin Tanner

Vortrag über Parkinson

Trotz grosser Hitze erschienen am vergangenen Donnerstagnachmittag ungefähr 50 Mitglieder im Pflegezentrum Sonnenberg, um den Ausführungen von Professor Veit Mylius, leitendem Arzt für den Bereich Neurologie in der Reha-Klinik Valens, zu lauschen. Die St. Gallische Klinik ist spezialisiert auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Funktionsbeeinträchtigungen am Bewegungsapparat und am Nervensystem. Mit dem Thema Parkinson hat sie einen Schwerpunkt gesetzt, um Betroffene möglichst individuell und ganzheitlich zu versorgen. In seinem Vortrag zeigte Veit Mylius Wege auf, wie Aktivität, Training und Therapie den Alltag mit Parkinson verbessern können. So könne es zum Beispiel helfen, darauf zu achten, zu welchen Tageszeiten oder in welchen Situationen die Bewegung leichter fällt – und diese Momente vermehrt zu nutzen. Auch aus dem Publikum gab es eine interessante Wortmeldung. *(red)*

Seite 5

Häuser erzählen ihre Geschichten

Einweihung des historischen Rundgangs durch Hausen

MARIANNE VOSS

Jetzt ist für alle sichtbar, woran die Arbeitsgruppe Archiv in Hausen während vier Jahren intensiv am Werk war. An 43 Gebäuden in der Gemeinde Hausen – von Türten bis zum Schweikhof – sind nun Tafeln angebracht, die mit Bild und Text über die Geschichte der Liegenschaften informieren. Ein QR-Code führt zu ausführlicheren Erläuterungen und weiteren Bildern. Die Häuser erzählen den Besuchenden von ihrer Entstehung und ihren Nutzungen. Es öffnen sich Türen in die Vergangenheit, und man erhält auch Einblick in das Leben früherer Zeiten im Dorf Hausen und seinen Weilern. Hausen war – auch bedingt durch die Kurgäste des Heilbads Albisbrunn und die Seidenweberei Weisbrod-Zürcher – ein Dorf mit einem vielseitigen Angebot an Einrichtungen und Dienstleistungen. Es wurde Käse produziert, Brot gebacken, es gab verschiedene Restaurants und Gewerbe wie die Schneiderei, die Schmiede oder die Schuhmacherwerkstatt.

Herausforderungen und Entscheidungen

Am vergangenen Samstag wurde der historische Dorfrundgang offiziell eingeweiht. Den Rahmen dazu bot der Frühlingsanlass des Verschönerungsvereins Hausen (VVH). Trotz hochsommerlicher Temperaturen kamen viele interessierte Gäste auf den Platz vor dem

«Löwen» und gaben ihrer Wertschätzung für das grosse Werk Ausdruck. Die Hauptprotagonisten sind René Marthaler und Martin Elmiger, die auf einen grossen Bilder- und Textfundus Zugriff hatten und sich mit den beiden bereits erschienen Büchern nicht zufriedengaben. «Das genügt uns nicht, es brauchte mehr. Die Informationen sollten unter Volk», erklärte René Marthaler. So entstand die Idee für den historischen Rundgang mit Informationstafeln. Die Arbeit bot einige Herausforderungen und stellte die Gruppe vor viele Ent-

43

Gebäude sind auf einem historischen Rundgang zu entdecken.

scheidungen. Es ging unter anderem darum, das Format der Tafeln zu bestimmen, die Gebäude zu bestimmen, mit den Eigentümern Kontakt aufzunehmen, die Bilder auszuwählen, die Texte zu schreiben, die Tafeln zu produzieren oder den Auftritt im Internet einzurichten. Durch die finanzielle Beteiligung der Hausbesitzenden und die Unterstützung durch die Gemeinde stand dem Projekt auch auf der Kostenseite nichts im Weg.

Seite 3

Grosse Ehre für WB-Spieler

Flavio Peter wurde zum besten Spieler der Saison gekürt

Die Trainer und Captains der drei 1.-Liga-Gruppen stimmten kürzlich über die besten Spieler der Saison 2025/2026 ab. Dabei fiel die Wahl auf Wettswil-Bonstetten's Flavio Peter. Der 30-Jährige überzeugt seit Jahren mit seinen konstant guten Leistungen, zudem verfügt er über einen ausserordentlichen Tor-



Flavio Peter, bester Spieler der Saison. (Bild Kaspar Köchli)

Seite 5

Ein Holocaust-Zeitzeuge erzählt

Markus Blechner schilderte an der Sekundarschule Mettmenstetten die Geschichte seiner Familie und machte damit für die Schülerinnen und Schüler der dritten Sekundarschulklassen fass- und begreifbarer, was bisher abstrakter Geschichtsstoff war. Der heute 85-jährige Holocaust-Zeitzeuge berichtete von der Flucht seiner Eltern und wie sie über eine Odyssee schliesslich in die Schweiz gelangten. Im zweiten Teil des Vortrags erzählte er vom Aufwachsen in der Schweiz und ging dabei gehörig mit den Schweizer Behörden ins Gericht. Mehrere Familienmitglieder des Vaters seien von Schweizer Behördenvertretern mit Gewalt in einen Zug zurück nach München gesetzt worden, für seinen Grossvater habe dies die tragische Konsequenz gehabt, dass er vom nationalsozialistischen Regime ins Konzentrationslager Buchenwald gebracht und dort ermordet wurde. Weiter erzählte Markus Blechner, wieso er zwei Orden vom Präsidenten der Republik erhalten hat. *(red)*

Seite 17



«Spürbar zunehmend sind Fälle häuslicher Gewalt.»

Seite 9

Reto Barblan, Leitender Gerichtsschreiber Bezirksgericht. (Bild -ter.)

Erster Elite-Sieg für Cedric Graf

Am 46. Pfingstrennen am Pfingstmontag in Ehrendingen bei Baden überraschte Cedric Graf mit seinem ersten Triumph als Elite-Fahrer. Nach einem taktisch klug gefahrenen Finale erreichte der Ottenbacher Radrennfahrer das Ziel solo mit sieben Sekunden Vorsprung auf seinen letzten Begleiter Melk Zumbstein und über zwei Minuten vor der ersten Verfolgergruppe, die im Spurt von Joel Iten gemeistert wurde.

Er war nicht der Einzige, der an diesem Abend zufrieden sein konnte. Mit GP-Osterhas-Sieger Dennis Flückiger, der im Sprint Zweiter wurde, beendete noch ein weiterer Radrennclub-Amt-Fahrer bei den U19 das Pfingstrennen auf einem Podestplatz. Joris Kübler verpasste als Vierter im Sprint der U17 das Podium knapp. Aber immer noch besser als Nils Graf, der stürzte im Sprint. *(red)*

Seite 20

ANZEIGEN

Carrosserie/Spritzwerk Lido Galli

Zürichstrasse 1A
8932 Mettmenstetten
SB-Waschanlage Telefon 044 776 81 11

Urdorf – Dietikon – Zürich
Physiotherapie – Massage – Lymphdrainage
Anerkannt von der Grundversicherung
Ergotherapie Eröffnung in Urdorf & Dietikon

Tel: 044 734 21 28
E-Mail: info@physiotopia.ch
Webseite: physiotopia.ch

Möchten Sie Ihre Liegenschaft verkaufen?

Gratis für Sie: Inserate, Internetauftritt und Verkaufsabwicklung. Sie bezahlen uns nur im Erfolgsfall eine Provision. Deshalb sind wir top motiviert Ihre Liegenschaft zum best möglichen Preis zu verkaufen. Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

ASTRID RELLSTAB |
Treuhand & Immobilien
eidg. dipl. Buchhalterin, Tel. 043 322 87 00
Obere Bahnhofstr. 4, 8910 Affoltern a.A.
www.astrid-rellstab.ch

9 771661 391004 2023

IN KÜRZE

Post ab Juni neu im Volg Mettmestetten

Der Alltag ist heute digitaler, die klassische Post-Filiale wird weniger genutzt. Das ist auch in Mettmestetten der Fall. Darum sind neu ab 18. Juni die Postdienstleistungen an einer bedienten Theke im Volg erhältlich. Die Post informiert über das neue Postangebot am Mittwoch, 10. Juni, von 14 bis 18 Uhr in der heutigen Filiale an der Mattenstrasse 2. (red)

WIR GRATULIEREN

Zum 85. Geburtstag

Am Mittwoch, 3. Juni, feiert Gudrun Gutzwiller in Affoltern, wohnhaft gewesen in Hausen, ihren 85. Geburtstag. Zu diesem hohen Freudentag gratulieren wir ganz herzlich und hoffen, dass sie einen wunderschönen, unvergesslichen Tag erleben darf. Sicher wird ihr dieser spezielle Tag noch lange in Erinnerung bleiben. Fürs neue Lebensjahr wünschen wir ihr alles Gute.

Gratulationen sind willkommen!

Für die Rubrik «WIR GRATULIEREN» sind wir auf die Einsendungen der Leserinnen und Leser angewiesen. Bitte schicken Sie uns Gratulationshinweise per Mail an: redaktion@affolteranzeiger.ch

Anzeiger

Herausgeberin:
CH Regionalmedien AG
Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern
Obere Bahnhofstrasse 5
8910 Affoltern a. A.

Leiterin: Barbara Roth
Chefredaktor: Daniel Koch (dko)
redaktion@affolteranzeiger.ch

Redaktion:
Claudia Eugster (cle), Florian Hofer (fh)

Korrespondentinnen und Korrespondenten:
Angela Bernetta (net), Sandra Isabel Claus (cla), Urs Kneubühl (kb), Nico Illic (nil), Martin Platzer (map), Brigitte Reemts Flum (bre), Bernhard Schneider (bs), Werner Schneiter (-ter.), Daniel Vaia (dv), Marianne Voss (mvo), Marcus Weiss (mwe), Regula Zellweger (rz)

Copyright:
Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für eingesandtes Material

Gesamtauflage: 27 810

Beratung und Verkauf Inserate:
Evelyn Löhr / Christine von Burg
Telefon 058 200 57 00
inserat@affolteranzeiger.ch

Spezial- und Sonderseiten:
Kaspar Köchli
Telefon 058 200 57 14, M 079 682 37 61
kaspar.koechli@chmedia.ch
Tarife: www.affolteranzeiger.ch

Annahmeschluss Inserate:
Dienstagsausgabe: Montag, 8.00 Uhr
Freitagsausgabe: Mittwoch, 16.00 Uhr
Todesanzeigen:
11.00 Uhr am Tag vor Erscheinen

Aboservice: abo@affolteranzeiger.ch
Telefon 058 200 55 86

Abonnementspreise:
¼ Jahr Fr. 79.-
½ Jahr Fr. 97.-
1 Jahr Fr. 170.-

Druck:
CH Media Print AG,
Neumattstrasse 1, 5001 Aarau
Ein Produkt der **ch media**

Verleger: Peter Wanner,
www.chmedia.ch

Beteiligungen der CH Media AG
auf www.chmedia.ch

Einweihung des historischen Rundgangs in Hausen

Fortsetzung von «Häuser erzählen ihre Geschichten»

MARIANNE VOSS

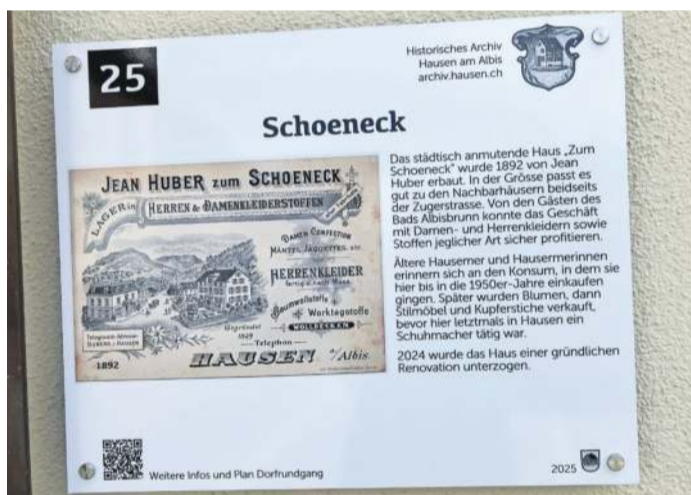
Nun ist die Arbeit abgeschlossen, der Rundgang zu den 43 Gebäuden ist bereit, um individuell erkundet zu werden. Nur eine Tafel ist noch nicht montiert. Die Nummer eins wird auf dem Postplatz angebracht, sobald die Gemeinde ihre neue Informationsstelle installiert hat. Während der Eröffnungsfeier hob René Marthaler die unproblematische Genehmigung der Tafeln durch die Gemeinde Hausen hervor und betonte allgemein die erfreuliche Zusammenarbeit im Team und mit den beigezogenen Fachleuten. Françoise Jucker gab den Gästen konkrete Erklärungen zur digitalen Unterstützung des Rundgangs. «Für den Rundgang brauchen Sie das Handy und den QR-Code auf einer der Tafeln. Wenn der Code gescannt wird, erscheint der Dorfplan mit den Posten und den Zusatzinformationen.» Am Computer kann der interaktive Plan im Internet unter archiv.hausen.ch aufgerufen werden.



Die Arbeitsgruppe Archiv an der Einweihung mit der Tafel Nummer 1. Von links: Martin Elmiger, Beat Nägelin, René Marthaler, Françoise Jucker, Thomas Rotach und Michi von Arx. (Bilder Marianne Voss)



Die ehemalige Schuhmacherei war ein Stoff- und Bekleidungs-geschäft, später ein Konsumwaren-Geschäft.



Das Haus an der Zugerstrasse 8 gleicht stark dem Hausemer Wappen.

Die Gemeinden laden wieder zur Volksbefragung

Erster Teil des Überblicks über Themen der kommenden Gemeindeversammlungen

CLAUDIA EUGSTER

In den kommenden Wochen finden die Gemeindeversammlungen statt. Hier ein kurzer Überblick über die ersten sieben:

GV Stallikon

Am Mittwoch, 3. Juni, findet die GV in Stallikon in der Turnhalle der Schulanlage Loomatt an der Massholderenstrasse 3 in Sellenbüren um 20.15 Uhr statt. Auf der Traktandenliste stehen die Jahresrechnung 2025 der politischen Gemeinde und die Nutzungsplanung, bei der es um die Aufhebung der Gewässerabstandslinien geht. Danach gibt es in der Rubrik Verschiedenes die Möglichkeit, Eigenes einzubringen. Im Anschluss an die Veranstaltung lädt der Gemeinderat die Stallikerinnen und Stalliker zu einem kleinen Apéro ein.

GV Kappel

Von 20 bis 22 Uhr findet im kleinen Mühlesaal am Freitag, 5. Juni, die GV statt. Es werden das Traktandum der Jahresrechnung 2025 und die Teilrevision der Besoldungsverordnung behandelt. Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes (GG) sind vor der Gemeindeversammlung der betreffenden Gemeindevorsteherschaft schriftlich einzureichen. Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Der Beleuchtende

Bericht mit den vollständigen Akten kann auf der Homepage heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden.

GV Maschwanden

In der Mehrzweckhalle der Tagesschule findet am Montag, 8. Juni, um 20 Uhr die GV statt. Sowohl die politische Gemeinde als auch die Primarschulgemeinde verhandeln das Geschäft der Jahresrechnung 2025. Der Beleuchtende Bericht wird auf Wunsch versandt. Interessierte sind gebeten, sich bei der Gemeindekanzlei für ein Abonnement zu melden. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet eine freie Versammlung der reformierten Kirchenkommission Maschwanden statt.

An der Gemeindeversammlung sind gemäss § 3 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) alle in der Gemeinde Maschwanden wohnhaften (politischer Wohnsitz) Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und die nicht unter umfassender Beistandschaft stehen (Art. 398 ZGB).

GV Mettmestetten

Am Montag, 8. Juni, findet auch die GV in Mettmestetten um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Wygarten an der Schulhausstrasse 19 statt. Hier werden insgesamt fünf Traktanden besprochen: Jahresrechnung 2025, Teilrevision der Subventionsverordnung, Totalrevision der Bestattungs- und Friedhofverord-

nung, die Bauabrechnung des Schulprovisoriums und die Totalrevision der Behörden-Besoldungsverordnung (der «Anzeiger» berichtete in der Ausgabe vom Donnerstag, 28. Mai).

GV Aeugst

Am Dienstag, 9. Juni, findet in der Kirche in Aeugst ab 20 Uhr die GV statt. Es wird zuerst über die Jahresrechnung 2025 entschieden, dann im Zusammenhang mit der Teilrevision der Bau- und Zonenordnung (BZO) über den kommunale Mehrwecksaal. Danach wird die Anpassung des Baurechtsvertrags der Genossenschaft Urdorf besprochen. Im Anschluss geht es um die Revision des Reglements des Liegenschaftensfonds und zum Schluss wird die Teilrevision der Polizeiverordnung diskutiert. Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche interessierte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.

GV Hausen

Der Gemeinderat Hausen lädt am Mittwoch, 10. Juni, um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal Weid zur GV. Er unterbreitet den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern folgende Anträge: Genehmigung der Jahresrechnung 2025, Kreditgenehmigung für die Sanierung des Saals und der Küche des Mehrzwecksaals. Ausserdem gibt der Gemeinderat in einem dritten Traktandum weitere Informationen, jedoch ohne Beschlussfassung.

Vorgängig wird die Kreisschulgemeinde Hausen, Kappel und Rifferswil

ihre Gemeindeversammlung um 19 Uhr ebenfalls im Gemeindesaal Weid abhalten.

GV Ottenbach

Im Gemeindesaal von Ottenbach findet die GV ebenfalls am Mittwoch, 10. Juni, statt. Ab 19.30 Uhr wird im ersten Teil die Jahresrechnung 2025 besprochen und darüber abgestimmt, im zweiten Teil geht es um die Teilrevision Bau- und Zonenordnung (BZO), dazu folgen im dritten Teil Informationen über den kommunalen Mehrwecksaal und das Reglement zu eben diesem. Im vierten und letzten Teil werden ausscheidende Behördenmitglieder verabschiedet. Danach sind alle Anwesenden herzlich zu einem Apéro eingeladen. Der Gemeinderat freut sich auf einen interessanten Austausch.

ANZEIGE

WOHNEN IN EINER BAUGENOSSENSCHAFT
OFFENTLICHE VERANSTALTUNG

Samstag, 6. Juni 2026, 15.15 Uhr

Gemeinschaftsraum Siedlung Hedingerfeld der BAHOG
Alte Hedingerstrasse 67.1, Affoltern

Kurzvorträge | Besichtigung | Apéro

Zugang von Zürichstrasse
(vis à vis Garage Gretener)
Details: web.gruene-zh.ch/bezirk-affoltern/

GRÜNE
LÖSUNG FÜR DIE ZUKUNFT